



's kuglat Grås

Auf der Alm, då wächst a kug-lats Grås, hul-la rä-dl i -
Äber i trau mi net, i trau mi net, hul-la rä-dl i -
ri di - ai, und a greaßs Kraut; und i håb a - mål a
ri - di, i trau mi net drañ; å - ber wänn i a - mål
Dirn - dl gliabt, hul-la - rä-dl i - ri - di, und håb mi net traut!
grös-ser werd, hul-la rä-dl i - ri - di, åft trau i mi schoñ!

Aus: Niederösterreichische Volkslieder und Jodler aus dem Schneeberggebiet, gesammelt von Karl Kronfuß und Alexander und Felix Pöschl. Wien und Leipzig 1930, S. 11.

W. E.: Kuglats Grås = Schwingelgras, eine Grasart der Hochregion oberhalb der Baumgrenze, die in rundlichen Polstern wächst und gern Steilhänge ganz überzieht. Dieses roßhaarartige Gras ist sehr glatt und derartige Hänge kann man selbst in trockenen Zeiten nur mit Steigeisen erklimmen.

Åft = dann, hernach.

Der dreistimmige Satz ist original und zwar ursprünglich für drei Männerstimmen in extrem hoher Stimmlage in D-Dur. Die Mittelstimme der oberen Zeile ist die Hauptstimme. Der Baß wurde ergänzt und kann wegbleiben. Empfohlene Stimmverteilung für gemischten Chor: Tenor = Überstimme, Sopran = Hauptstimme, Alt = Unterstimme. Der Tenor kann aber auch die Unterstimme übernehmen. Es ist dann eine tiefere Stimmlage (z. B. E-Dur) zu wählen.